

**TOP 2 Stellungnahme des Magistrates zum Vorschlag von Frau Ortsvorsteherin Kolb und Herrn Walter zur Ansiedelung eines Eiscafés/-diele in Bauschheim
Vorschlag VBau-6/21-26 Frau Ortsvorsteherin Kolb und Herrn Walter vom
04.09.2022
DS-Nr. DS-345/21-26**

Herr Walter sagt zur der Drucksache, dass er sehr unglücklich mit der Vorlage ist. Er hätte sich gewünscht, dass die Stadt eine Liste mit leeren Flächen vorlegen würde, stattdessen kommt die Aussage, man soll sich an das Amt für Bodenmanagement in Heppenheim wenden. Wie arbeitet eine Verwaltung, ist es hier nicht möglich, den Ortsbeirat zu unterstützen?

Frau Schmitz-Henkes sagt zu der Vorlage, sie hatte die Antwort des Magistrates befürchtet, der Vorschlag ist erledigt. Vom Magistrat wird keine Unterstützung für die Ansiedlung einer Eisdiele kommen, der Ortsbeirat muss sich selber darum kümmern.

Auch Herr Bock moniert die Antwort, es waren 3 Fragen, es sind 3 Antworten. Er würde sich wünschen, dass zu einer der nächsten Sitzungen ein Vertreter des Fachbereiches / vom Marketing eingeladen wird um offenen Fragen des Ortsbeirates zu klären.

Frau Ortsvorsteherin Kolb teilt mit, dass es neue Fachbereichsleitung im Fachbereich Stadtmarketing gibt und sie mit ihr in Verbindung treten will, um sie zur nächsten Sitzung einzuladen. Frau Kolb hat nicht die Erwartung an die Stadt Rüsselsheim, dass einer Forderung nachgegangen werden soll, sonder erwartet eine kooperative Zusammenarbeit aus Ideen und gemeinschaftlichen Vorschlägen. Generell hat Frau Kolb die Vorstellung, in Eigenregie mit dem Ortsbeirat Gremium die Wünsche und Belange der Bürger weiter zu verfolgen und wünscht sich Unterstützung seitens der Stadt, um den Prozess voran zu bringen.

Als Beispiel nennt sie das Bürgerhaus Bauschheim. Hätte man sich damals an der Stadt orientiert oder darauf verlassen, würde das Bürgerhaus nicht mehr existieren..

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag

Der Prüfvorschlag VBau-06/21-26 vom 04.09.2022 wird als erledigt erklärt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt, 2 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen

Rüsselsheim am Main, den 19.01.2023